

Neue Funktionen und Änderungen der Versionen 23.2/3

Ausführliche Beschreibungen unter <https://auriga.ch/downloads.html>.

Technologische Änderungen ab Version 23.2/3

Version 23.2/3:

- **Abkündigung SQL-Server 2016**
Der Microsoft SQL-Server 2016 wird schon ab den SelectLine Versionen 23.1 nicht mehr unterstützt. Das Ende des Mainstream-Supports von Microsoft war bereits am 13. Juli 2021 erreicht. Darüber hinaus macht die Nutzung moderner und neuer Funktionen der SQL-Server ein Update auf den Microsoft SQL-Server 2017 als Mindestversion notwendig. Generell empfehlen wir, das Update direkt auf die neueste SQL-Server Version 2022 durchzuführen.
- **Abkündigung Windows 8.1 und Windows Server 2012 / R2**
Schon mit der Version 23.1, werden die Betriebssysteme Windows 8.1 und Windows Server 2012 sowie Windows Server 2012 R2 von uns nicht mehr unterstützt. SelectLine Programme laufen weiterhin auf diesen Systemen. Sie werden aber zukünftig nicht mehr getestet und es werden keine ausschliesslich im Zusammenhang mit diesen Betriebssystemen auftretenden Fehler mehr korrigiert.
- **API-Änderungen**
Bitte beachten Sie die aktuellsten API-Änderungen unter: <https://apiupdate.selectline.de/>
- **Belegausgabe – Anpassungen für die Einstellungen zu E-Rechnung**
Beim Update auf die Version 23.2 werden die Einstellungen zum E-Typ aus der Tabelle „Debitoren“ und die Einstellungen zum individuellen EDI-Format bzw. der E-Mail aus der Tabelle „DebitorenDetails“ in die neue Tabelle „EBelegAusgabe“ migriert. Die entsprechenden Felder in den Tabellen „DebitorenDetails“ bzw. „Debitoren“ sind vorerst noch im Programm vorhanden, werden aber vom Programm nicht weiterverwendet und werden in einer zukünftigen Version entfernt. Weiterhin werden die Druckplatzhalter "E-Rechnung Typ" und "E-Rechnung E-Mail" im Stammdatendruck von Kunden nicht mehr unterstützt, da es einen neuen Unterblock für die E-Belegausgabe gibt.
- **Entfernen der alten Funktionen zur Preisberechnung**
Wie bereits zur Version 18.2 angekündigt, wurden nun die SQL-Funktionen „SL_fnKalkpreis“, „SL_fnListenpreis“, „SL_fnPreis“, „SL_fnPreisGetSLKPundLP“ mit der Version 23.2 aus dem Programm entfernt.
- **Tabelle „JOURNAL“**
Die Spalte „StatusID“ erlaubt nun keine „null“ Werte mehr und muss somit gefüllt sein.
- **Vorankündigung Version 24.1: Abkündigung SQL-Server 2017**
Der Microsoft SQL-Server 2017 wird ab den SelectLine Versionen 24.1 nicht mehr unterstützt. Die Nutzung moderner und neuer Funktionen der SQL-Server macht ein Update auf den Microsoft SQL-Server 2017 als Mindestversion notwendig. Generell empfehlen wir, das Update direkt auf die neueste SQL-Server Version 2022 durchzuführen.
- **Vorankündigung Version 24.1: Tabellenstruktur-Änderung „Debitoren“ und „Debitorendetails“**
Die veralteten Felder zum E-Rechnungsversand, DebitorenDetails.Email und Debitoren.ETypId werden mit der Version 24.1 entfernt.

Highlights Funktionen Version 23.2/3

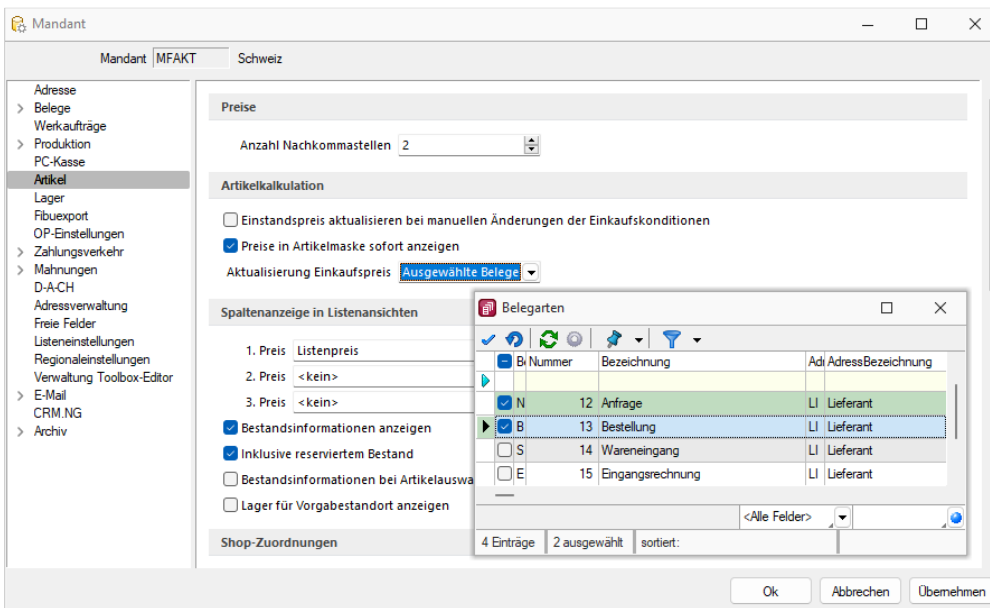
Version 23.2/3:

- **Auftrag: Aktualisierung von Einkaufskonditionen über ausgewählte Belegarten**
- **Auftrag: Aktualisierung von Einkaufskonditionen bei Staffelpreisen**
- **Auftrag: Cloudkasse**
- **Auftrag: Belegausgabe**
- **Lohn: Swissdec 5 Zertifizierung**
- **Lohn: Lohnportal**
- **CRM: Neue Option zum Anlegen von Journalen bei eingehenden Anrufen**
- **Toolbox neue Funktion „Meldung anzeigen“**
- **Toolbox Programmfunktion zum Anpassen eines Positionseinzelpreises**
- **Formatierung für Zahlenfelder**

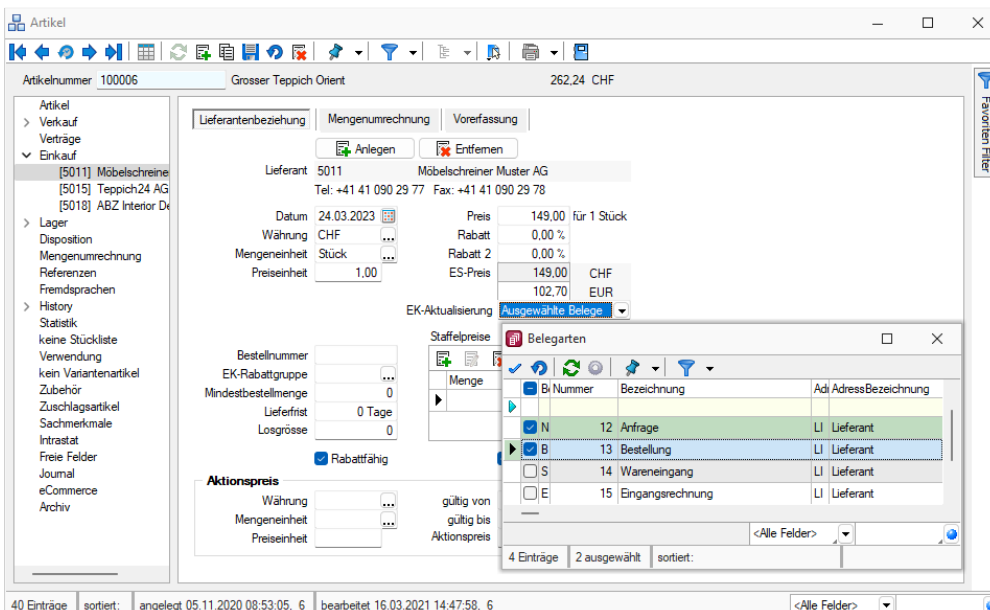
Detailbeschreibung Funktionen Version 23.2/3

Aktualisierung von Einkaufskonditionen über ausgewählte Belegarten

Die Aktualisierung der Lieferantenkonditionen können Sie nun individualisieren, indem Sie nur Eingangsbelegarten berücksichtigen, die zur Ihren individuellen Arbeitsabläufen passen. In den Mandanteneinstellungen finden Sie dafür die globale Einstellung, für alle neuen Artikel unter der bekannten Option „Aktualisierung Einkaufspreis“. Diese bietet Ihnen nun eine zusätzliche Option „Ausgewählte Belege“, die Ihnen grösstmögliche Flexibilität ermöglicht, indem Sie die gewünschten Belege wählen können, die eine Aktualisierung auslösen dürfen.

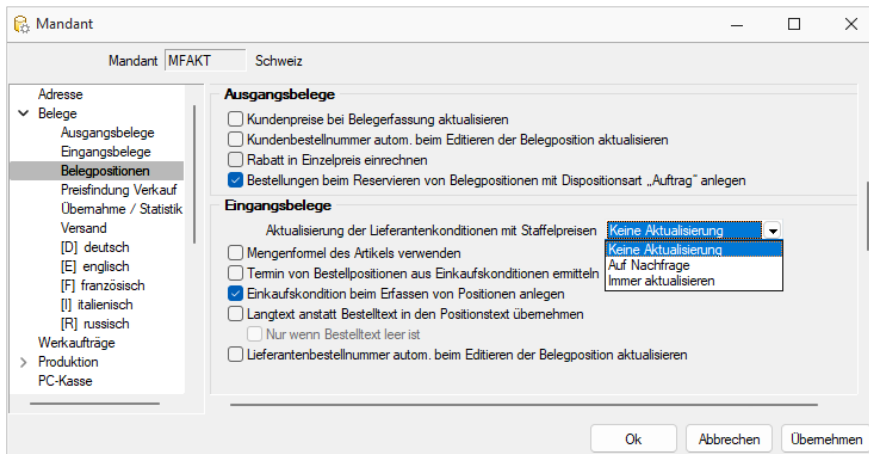


Natürlich können Sie auch weiterhin artikelindividuelle Einstellungen über die Option „EK-Aktualisierung“ der jeweiligen Lieferantenkondition eines Artikels vornehmen. Das gilt auch für die neue Option „Ausgewählte Belege“. Die vorgeschlagene Auswahl der Belege entspricht dabei der Konfiguration aus den Mandanteneinstellungen. Sie haben aber jederzeit die Möglichkeit, diese für jede Lieferantenkondition individuell zu setzen.



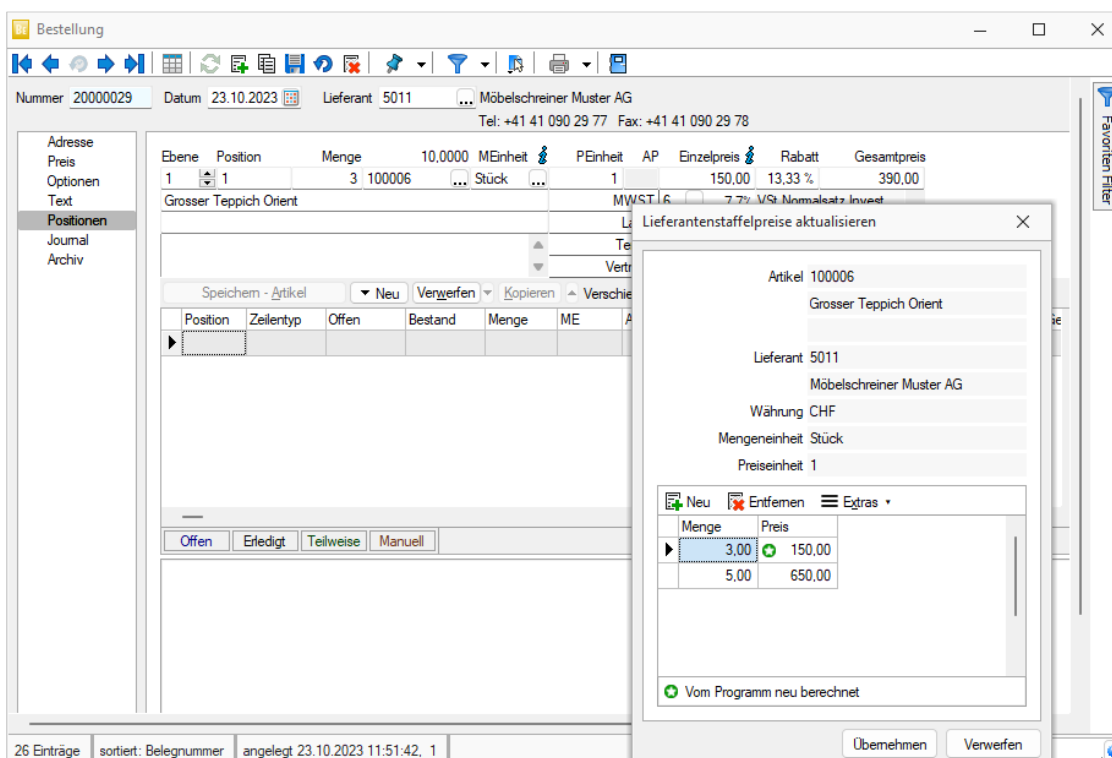
Aktualisierung von Einkaufskonditionen bei Staffelpreisen

Bisher war es nicht möglich, Lieferantenkonditionen zu aktualisieren, die über Staffelpreise verfügen. Über die Mandantenoption „Aktualisierung der Lieferantenkondition mit Staffelpreisen“ stehen Ihnen nun zwei Möglichkeiten zur Verfügung, Lieferantenkonditionen auch zu aktualisieren, wenn Staffelpreise verwendet werden. Auch wenn Sie eine „EK-Rabattgruppe“ der Lieferantenkondition zugewiesen haben, erfolgt nun eine Aktualisierung bei Verwendung der Option „Auf Nachfrage“ oder „Immer aktualisieren“.



- Keine Aktualisierung - Staffelpreise verhindern eine Aktualisierung
- Auf Nachfrage - Staffelpreise werden nach einer zusätzlichen Abfrage aktualisiert, der Hauptpreis der Kondition wird automatisch aktualisiert
- Automatisch - Staffelpreise und Hauptpreis werden automatisch aktualisiert

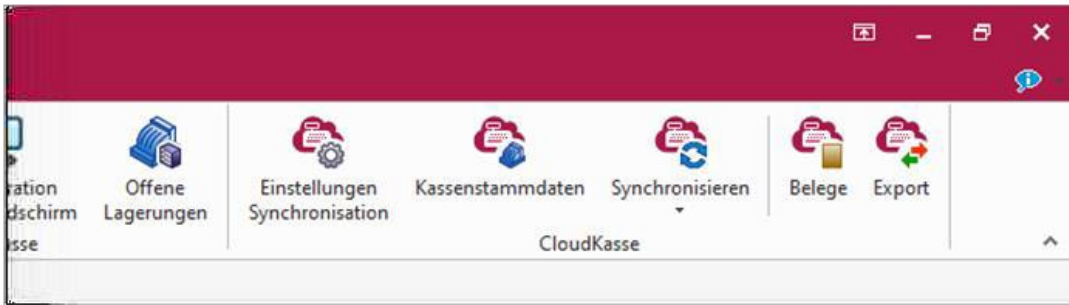
Bei der Aktualisierung „Auf Nachfrage“ erscheint vor der Anpassung der Staffelpreise ein Dialog, der die vorgesehenen Änderungen für Sie zur Kontrolle darstellt. Im Bereich der Staffelpreise wird der Preis, der geändert wird, mit einem grünen Symbol gekennzeichnet. Natürlich können Sie die Vorschläge anpassen und sogar neue Staffeln ergänzen. Durch „Übernehmen“ werden die Änderungen in die Lieferantenkondition übernommen, „Verwerfen“ belässt die Staffelpreise im aktuellen Zustand und schliesst die Positionserfassung ab. Zu Änderungen der Staffelpreise kann es ebenfalls kommen, wenn Währung, Mengeneinheit oder Preiseinheit abweichend von den Lieferantenkonditionen gewählt werden.



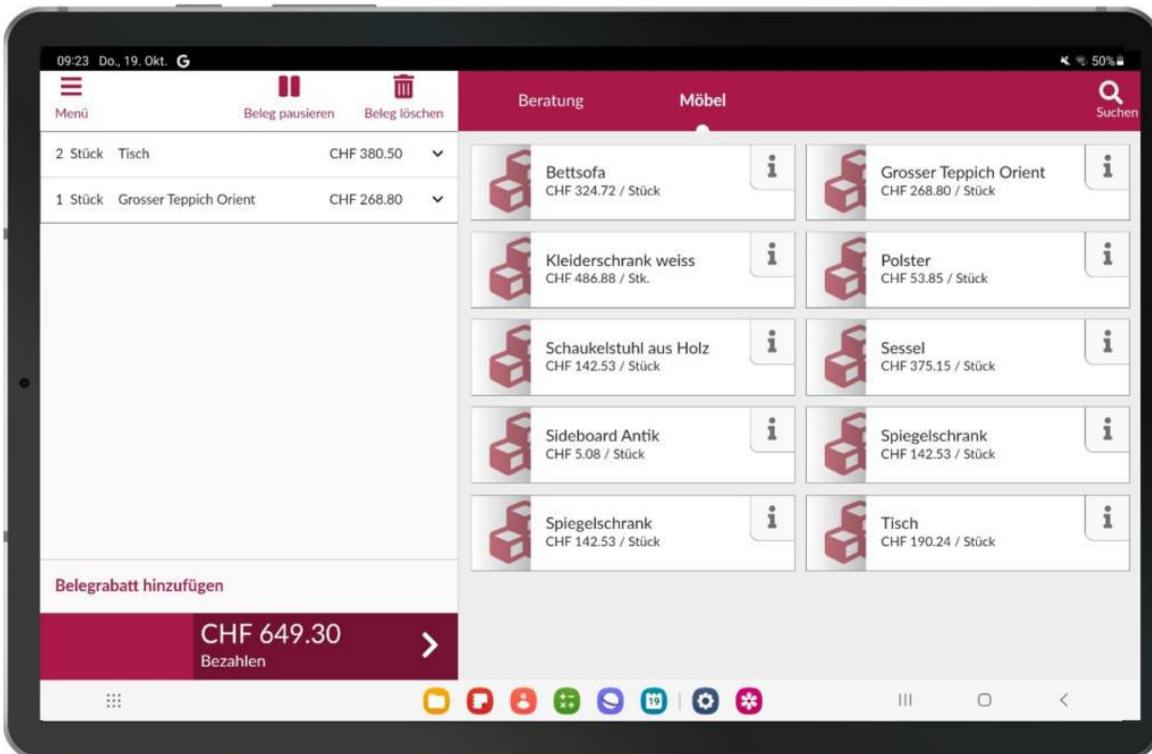
Cloudkasse

Allgemeine Informationen

Die moderne Kassenslösung CloudKasse ermöglicht es Ihnen, bequem mit Ihrem Tablet oder Smartphone auch im Offline-Modus unabhängig zu kassieren. Über eine Schnittstelle können die verkauften Waren sowie die Einnahmen direkt als Beleg in Ihr SelectLine Mandant importiert und verbucht werden. Die Anmeldung erfolgt bei entsprechender Lizenzierung direkt über SelectLine Auftrag.



Die Konfigurierung der Artikelauswahl für die CloudKasse erfolgt über SelectLine Auftrag. In diesem Zusammenhang haben Sie Zugriff auf den gesamten Artikelstamm ihres Mandanten. Wenn ein Artikel verkauft wird und die Synchronisation erfolgreich verläuft, erfolgt automatisch eine entsprechende Abbuchung aus dem Lagerbestand.



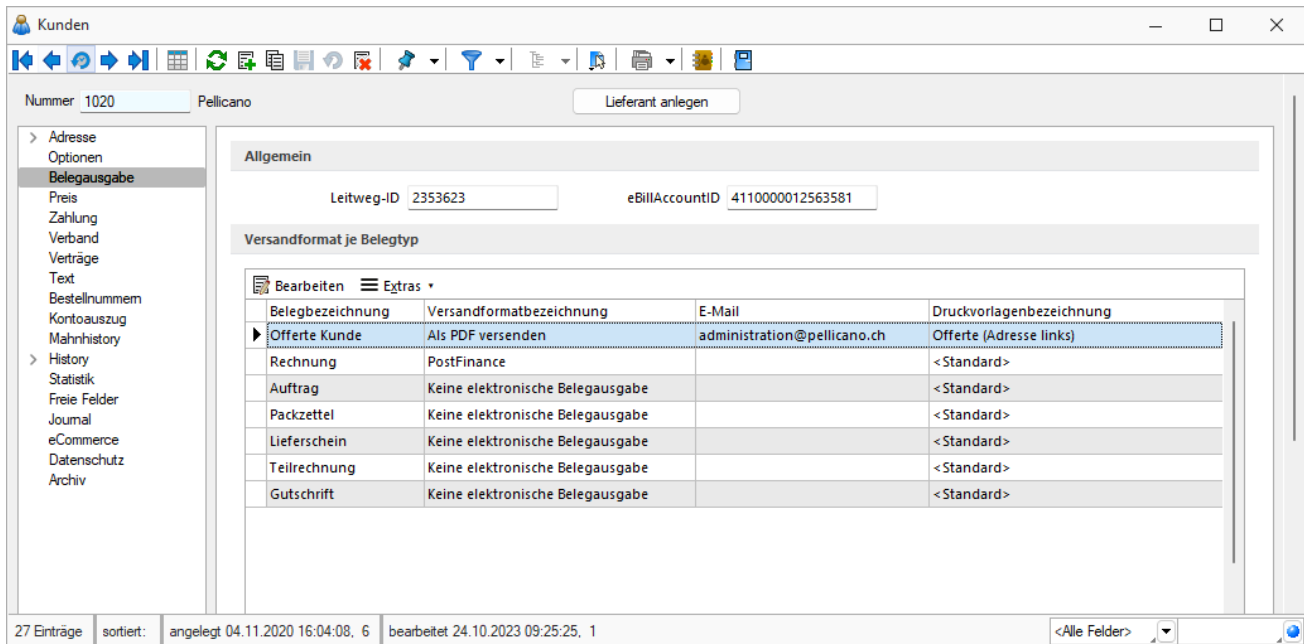
Lizenzierung

Bei der «Cloudkasse» handelt es sich um ein kostenpflichtiges Modul, das einen Updatevertrag bedingt. Die Preise verstehen sich gemäss der Preisliste.

Belegausgabe

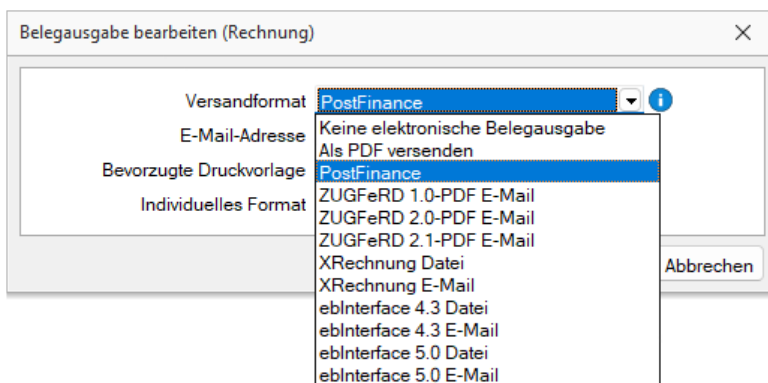
Stammdaten

In den Stammdaten für Kunden und Lieferanten ist ein neuer Eintrag im Baummenü verfügbar. Über diesen können Einstellungen zur Belegausgabe vorgenommen werden. Im Speziellen können hier für jeden Belegtyp bestimmte Ausgabeigenschaften konfiguriert werden. Während im Bereich der Kundenstammdaten eine allgemein gültige Leitweg ID hinterlegt werden kann, sowie alle Belege der Ausgangsseite angepasst werden können, sind es im Bereich der Lieferantenstammdaten alle Belege der Eingangsseite. Dazu zählen auch selbstdefinierte Belege. Eine Auflistung aller Belege erfolgt tabellarisch.



Die Einstellungen nehmen Sie über einen eigenen Dialog vor. Dieser Dialog wird über die Funktion „Bearbeiten“ im Tabellenmenü oder über Doppelklick auf die entsprechende Zeile aufgerufen und beinhaltet Einstellungen zum Versandformat, der E-Mail-Adresse, einer bevorzugten Druckvorlage sowie dem individuellen Format.

Mit der Einstellung des Versandformats kann individuell für jeden Belegtyp festgelegt werden, ob ein elektronischer Versand standardmässig stattfinden soll. Dabei kann jeder Belegtyp grundsätzlich als PDF per E-Mail versandt werden. Zusätzlich besteht bei umsatzrelevanten Ausgangsbelegen die Option der Wahl eines bekannten E-Rechnungsformats.



Wird eine elektronische Belegausgabe in Form des Versands als PDF oder in Form eines elektronischen Rechnungsformats gewählt, so muss mindestens eine E-Mail-Adresse hinterlegt werden. Diese wird beim Versenden von E-Mails über den Einzel- und Sammeldruck für den entsprechenden Belegtypen verwendet. Dabei ist auch die Mehrfacheingabe von E-Mail-Adressen getrennt durch Semikolon möglich.

Darüber hinaus kann eine bevorzugte Druckvorlage je Belegtyp hinterlegt werden. Ist hier eine Druckvorlage hinterlegt, wird diese die Standarddruckvorlage des Kunden bzw. Lieferanten und auch die Druckvorlage aus Nutzervorgaben übersteuern.

Über das individuelle Format können spezifische Nachrichtenformate, die im Bereich Schnittstellen zuvor definiert wurden, ausgewählt werden. Diese Option besteht nur, wenn im Bereich Versandformat ein entsprechendes E-Rechnungsformat ausgewählt wurde.

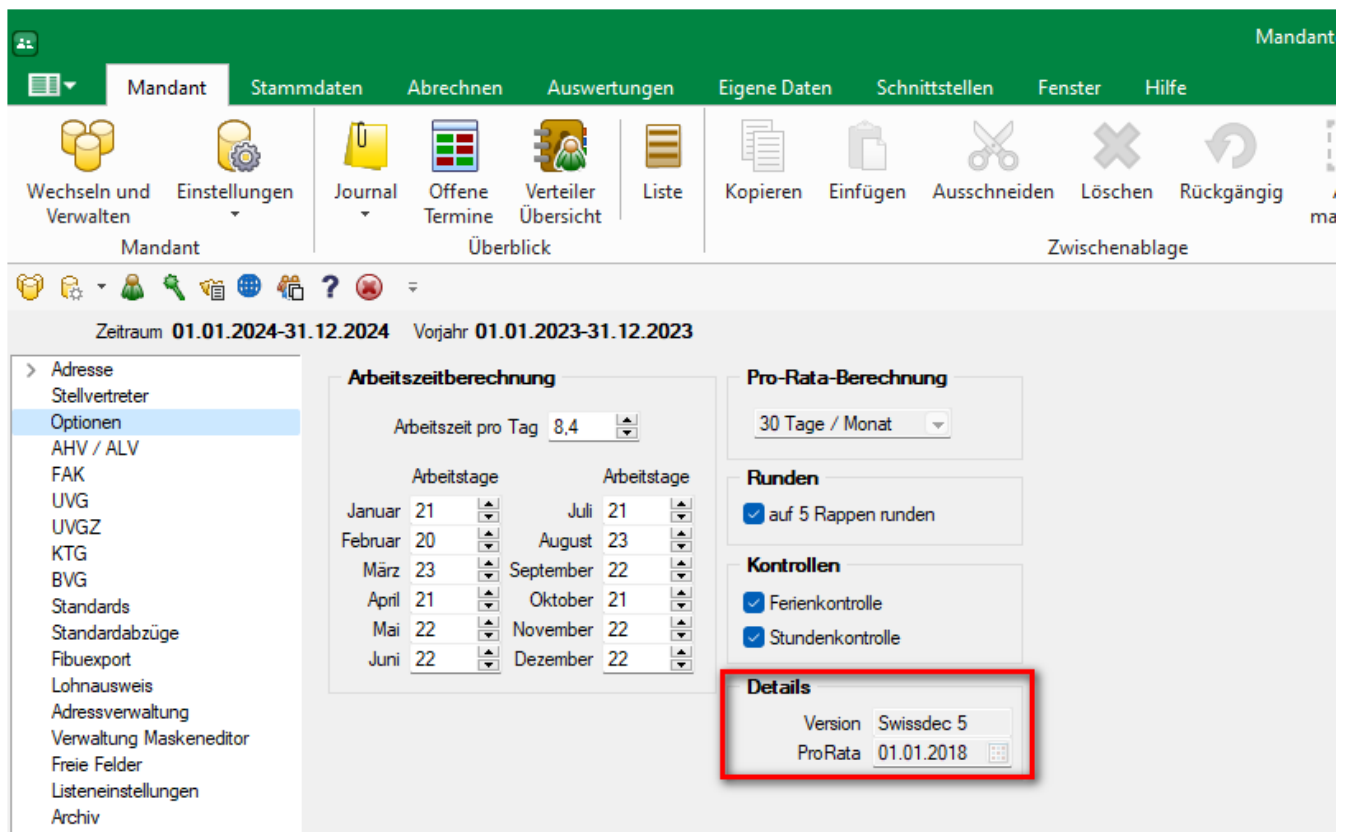
Mandanteneinstellungen

Zusätzlich wurde in den Mandanteneinstellungen ein Bereich für die Belegausgabe geschaffen. Dieser ist über den Menüpunkt Belege erreichbar. Im Bereich der elektronischen Belege können hier die Versandformate aktiviert und deaktiviert werden. Eine Deaktivierung hat zur Folge, dass das Versandformat zwar weiterhin genutzt werden kann, es jedoch für zukünftige Konfigurationen in der Belegausgabe nicht mehr als Versandformat zur Auswahl angeboten wird. Somit kann vermieden werden, dass ein abgekündigtes oder veraltetes Versandformat für weitere Konfigurationen genutzt wird.

Swissdec 5 Zertifizierung

Die Swissdec 5 Zertifizierung für SelectLine Lohn wurde abgeschlossen und wird ab der Version 23.2 integriert. Mit der neusten Version des Swissdec-Standards passt sich SelectLine Lohn den steigenden Anforderungen in der Lohnbuchhaltung an.

Die Änderungen sind erst dann ersichtlich, wenn der Mandant ein Swissdec 5 Mandant ist. Dies kann in den Mandanteneinstellungen überprüft werden unter „Mandanteneinstellungen/Optionen“. Ein bestehender Mandant, unabhängig welche Swissdec-Version, wird zu einem Swissdec 5 Mandant, sobald ein Jahreswechsel mit einer SelectLine Lohn Installation ab der Version 23.2 durchgeführt wird. Alle neu erstellten Mandanten sind mit der Version 23.2 automatisch Swissdec 5 Mandanten. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Beschreibung zu Swissdec 5 unter folgendem Link: <https://auriga.ch/downloads.html> (Bei Updateinfos unter «Anpassungen mit Swissdec 5»



The screenshot displays the software's main menu and settings. The 'Mandant' menu is open, showing options like 'Wechseln und Verwalten', 'Einstellungen', 'Journal', 'Offene Termine', 'Verteiler Übersicht', and 'Liste'. Below the menu, the 'Arbeitszeitberechnung' section is visible, featuring a table of working days per month and a 'Pro-Rata-Berechnung' section. The 'Details' box, highlighted with a red border, shows the current version as 'Swissdec 5' and the ProRata date as '01.01.2018'.

Monat	Arbeitsstage	Monat	Arbeitsstage
Januar	21	Juli	21
Februar	20	August	23
März	23	September	22
April	21	Oktober	21
Mai	22	November	22
Juni	22	Dezember	22

Arbeitszeitberechnung
Arbeitszeit pro Tag: 8,4

Pro-Rata-Berechnung
30 Tage / Monat

Runden
 auf 5 Rappen runden

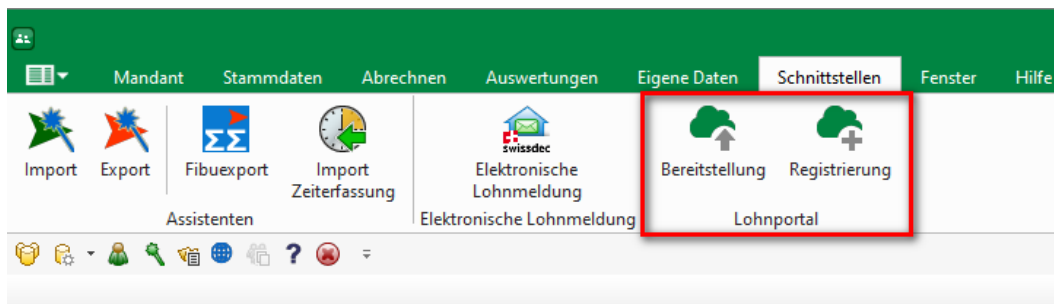
Kontrollen
 Ferienkontrolle
 Stundenkontrolle

Details
Version: Swissdec 5
ProRata: 01.01.2018

Lohnportal

Allgemeine Informationen

Mit dem neuen Feature Lohnportal haben Sie die Möglichkeit, Lohndokumente direkt über SelectLine Lohn Ihren Mitarbeitern elektronisch zur Verfügung zu stellen. Um auf unser Online-Lohnportal zuzugreifen, ist eine Anmeldung mit Benutzerdaten und einer zusätzlichen 2-Faktor-Authentifizierung erforderlich. Dies gewährleistet einen höchstmöglichen Schutz für die vertraulichen Informationen.

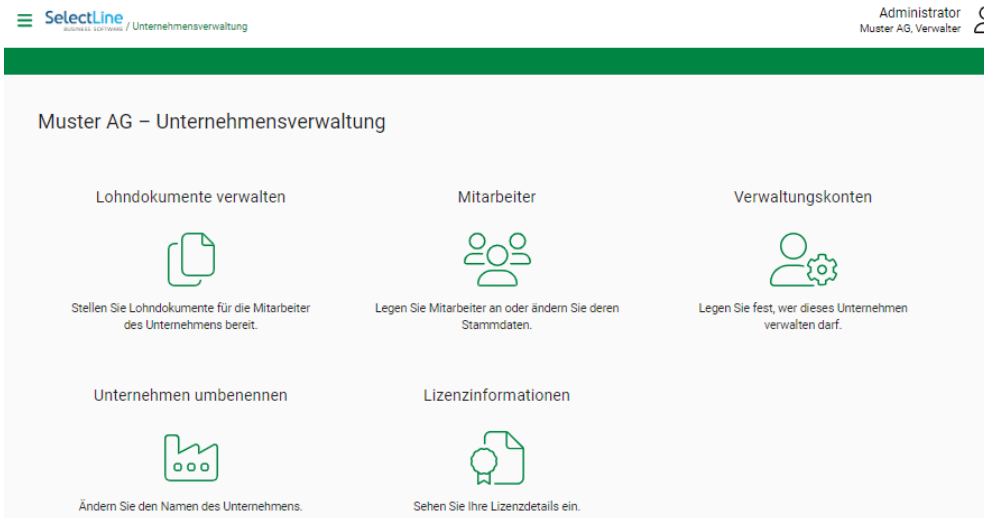


Das Lohnportal ist über den Menüpunkt „Schnittstellen“ erreichbar. In einem ersten Schritt richten Sie über „Registrierung“ einen Account für das Online-Portal als Arbeitgeber ein. Ist die Anmeldung erfolgreich, können über den Menüpunkt „Bereitstellung“ die gewünschten Dokumente in das Portal hochgeladen werden. Voraussetzung, dass beispielsweise die Lohnabrechnung eines Mitarbeitenden im Portal erscheint, ist einerseits das Flag „Bereitstellung Lohnportal“ im Mitarbeiterstamm und andererseits eine hinterlegte E-Mail-Adresse.

The screenshot shows the 'Bereitstellung Lohnportal' window. At the top, there are buttons for 'Bereitstellen' and 'Aktualisieren'. Below the buttons is a table with columns for 'Stat...', 'Datei', 'Mitarbeiter...', 'Mitarbeiter...', 'Mitarbeitername', 'Jahr', 'Monat', 'Lauf', 'Abrechnungsart', and 'Bereitst...'. The table contains several rows of data, including 'Lohnabrechnung_2023_2_1_Casanova_003...', 'Lohnabrechnung_2023_2_1_Aebi_002.pdf', 'Lohnabrechnung_2023_2_1_Bosshard_001.p...', 'Lohnabrechnung_2023_2_1_Egli_007.pdf', 'Nachzahlung_2018_1_2_Degelo_004.pdf', 'Lohnabrechnung_2023_1_1_Quellen_011.pdf', 'Lohnabrechnung_2023_1_1_Ganz_010.pdf', 'Lohnabrechnung_2023_1_1_Farine_009.pdf', and 'Lohnabrechnung_2023_1_1_Egli_007.pdf'. At the bottom, there are buttons for 'Neu', 'Fehlerhaft', and 'Erfolgreich'.

	Stat...	Datei	Mitarbeiter...	Mitarbeiter...	Mitarbeitername	Jahr	Monat	Lauf	Abrechnungsart	Bereitst...
<input checked="" type="checkbox"/>	●	Lohnabrechnung_2023_2_1_Casanova_003...	003	Renato	Casanova	2023	2	1	Lohnabrechnung	
<input checked="" type="checkbox"/>	●	Lohnabrechnung_2023_2_1_Aebi_002.pdf	002	Anna	Aebi	2023	2	1	Lohnabrechnung	
<input checked="" type="checkbox"/>	●	Lohnabrechnung_2023_2_1_Bosshard_001.p...	001	Peter	Bosshard	2023	2	1	Lohnabrechnung	
<input checked="" type="checkbox"/>	●	Lohnabrechnung_2023_2_1_Egli_007.pdf	007	Anna	Egli	2023	2	1	Lohnabrechnung	
<input checked="" type="checkbox"/>	●	Nachzahlung_2018_1_2_Degelo_004.pdf	004	Lorenz	Degelo	2018	1	2	Korrekturabrechnung	
<input checked="" type="checkbox"/>	●	Lohnabrechnung_2023_1_1_Quellen_011.pdf	011	Michael	Quellen	2023	1	1	Lohnabrechnung	
<input checked="" type="checkbox"/>	●	Lohnabrechnung_2023_1_1_Ganz_010.pdf	010	Heinz	Ganz	2023	1	1	Lohnabrechnung	
<input checked="" type="checkbox"/>	●	Lohnabrechnung_2023_1_1_Farine_009.pdf	009	Corinne	Farine	2023	1	1	Lohnabrechnung	
<input checked="" type="checkbox"/>	●	Lohnabrechnung_2023_1_1_Egli_007.pdf	007	Anna	Egli	2023	1	1	Lohnabrechnung	

Um den Mitarbeitenden den Zugriff auf ihre Dokumente zu ermöglichen, müssen sie auch einen eigenen Account erstellen. Der Arbeitgeber muss dafür die individuellen Aktivierungsbriefe, welche automatisch im Lohnportal generiert werden, den Mitarbeitenden übergeben. Zugriff auf den Adminbereich mit sämtlichen Einstellungsmöglichkeiten für das Lohnportal erhalten Sie [Online](#).



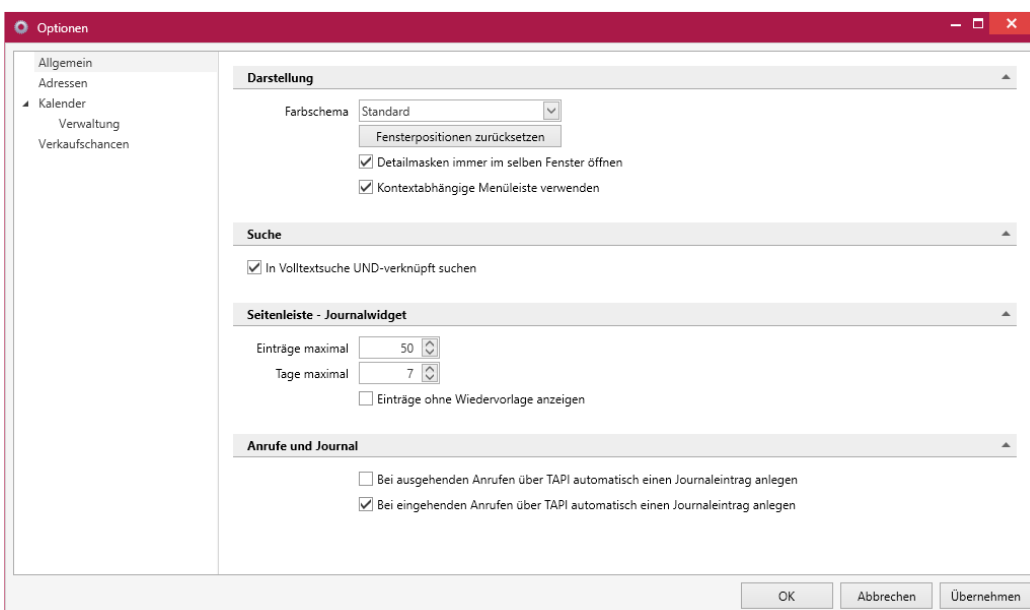
Lizenzierung

Das Lohnportal bedingt die «Platin»-Skalierung des Lohnmoduls.

Neue Option im CRM zum Anlegen von Journalen bei eingehenden Anrufen

Damit Sie sofort Notizen zu einem eingehenden Telefonat hinterlegen können, existiert eine neue Option unter *Applikationsmenü / Optionen*, die Sie aktivieren können. Auch die bereits bekannte Option für ausgehende Anrufe ist hier jetzt zu finden.

Ist "Bei eingehenden Anrufen über TAPI automatisch einen Journaleintrag anlegen" aktiv, wird ein neuer Journaleintrag erstellt und es öffnet sich ein Dialog zur Bearbeitung des Journaleintrags, wenn die Nummer eindeutig einer Adresse zugeordnet werden kann.



Neue Toolbox Funktion „Meldung anzeigen“

Allgemeine Informationen

Die neue Funktion „Meldung anzeigen“ eröffnet Ihnen ganz neue Möglichkeiten, Anwender individuell bei der Bedienung des Programms zu unterstützen. Sie können Informationen mithilfe von Meldungen zum gewünschten Zeitpunkt und an der benötigten Stelle zum Anwender transferieren.

Die Funktion verfügt über drei Parameter, welche Ihnen den Einsatz im Programm mit grösstmöglicher Flexibilität ermöglichen.

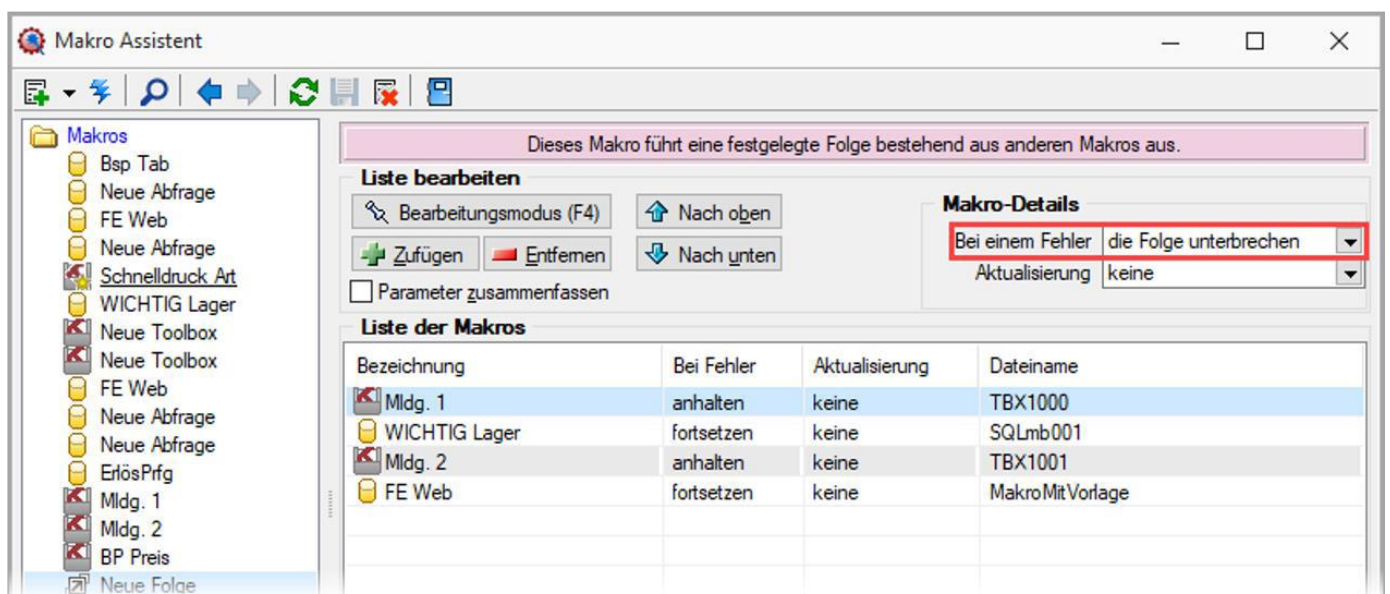
Parameter	Beschreibung
Meldung	Meldung
Überschrift	Überschrift
Typ	Meldung-Typ (0 für Hinweis, 1 für Warnung, 2 für Fehler, 3 für Fehler mit Abbruch)

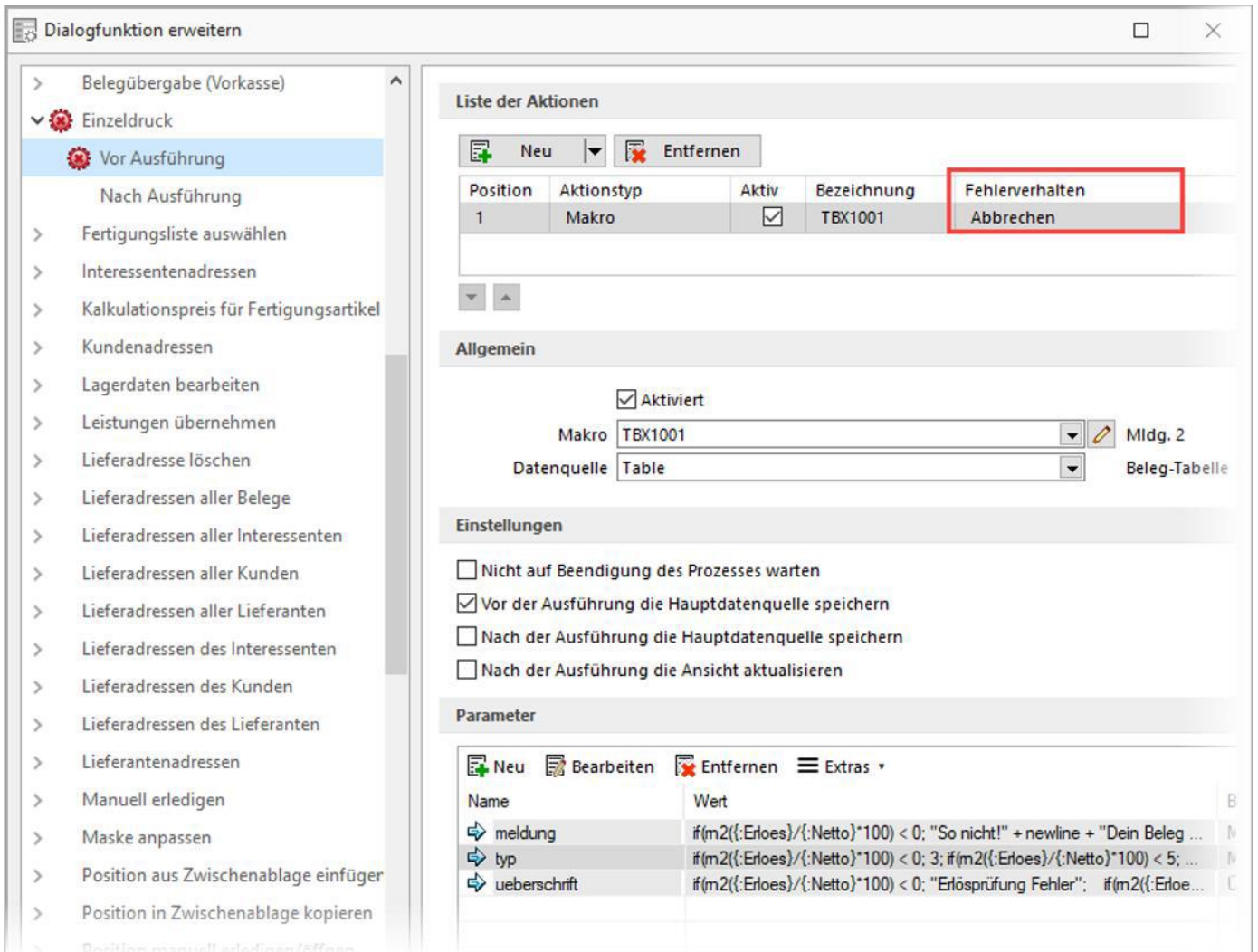


Über den Parameter „Meldung“ können Sie neben dem Meldungstext auch definieren, ob die Meldung erscheint. Soll keine Meldung erscheinen, können Sie den Meldungstext mit einem leeren Wert definieren. Durch die Formelfähigkeit der Parameter, kann die Meldung so bedingungsabhängig erscheinen. In einem Beleg könnte so bspw. eine Meldung erscheinen, wenn der Liefertermin nicht gesetzt wurde. Meldung:

if(isnull({:Liefertermin};""); "Der Liefertermin wurde nicht eingetragen!"; "")

Über den Parameter „Typ“ kann neben der Art der Meldung auch die Wirkung innerhalb von Makrofolgen und erweiterten Dialogfunktionen gesteuert werden. Wird dem Parameter Typ ein Wert zwischen 0 und 2 zugewiesen, führt das Erscheinen der Meldung weder zum Abbruch bei den erweiterten Dialogfunktionen noch zum Unterbrechen einer Folge. Nur wenn Sie dem Parameter den Wert 3 (Fehler mit Abbruch) zuweisen, führt das Erscheinen der Meldung zu einer Unterbrechung in den erweiterten Dialogfunktionen und Makrofolgen.





Dialogfunktion erweitern

Liste der Aktionen

Position	Aktionstyp	Aktiv	Bezeichnung	Fehlerverhalten
1	Makro	<input checked="" type="checkbox"/>	TBX1001	Abbrechen

Allgemein

Aktiviert

Makro: Mldg. 2

Datenquelle: Beleg-Tabelle

Einstellungen

Nicht auf Beendigung des Prozesses warten

Vor der Ausführung die Hauptdatenquelle speichern

Nach der Ausführung die Hauptdatenquelle speichern

Nach der Ausführung die Ansicht aktualisieren

Parameter

Name	Wert	B
meldung	<code>if(m2({:Erlaes})/({:Netto})*100 < 0; "So nicht!" + newline + "Dein Beleg ...</code>	M
typ	<code>if(m2({:Erlaes})/({:Netto})*100 < 0; 3; if(m2({:Erlaes})/({:Netto})*100 < 5; ...</code>	M
ueberschrift	<code>if(m2({:Erlaes})/({:Netto})*100 < 0; "Erlösprüfung Fehler"; if(m2({:Erlaes}...</code>	C

Lizenzierung

Um diese Funktionalität nutzen zu können, ist das kostenpflichtige Modul «Toolbox» erforderlich.

Toolbox Programmfunktion zum Anpassen eines Positionseinzelpreises

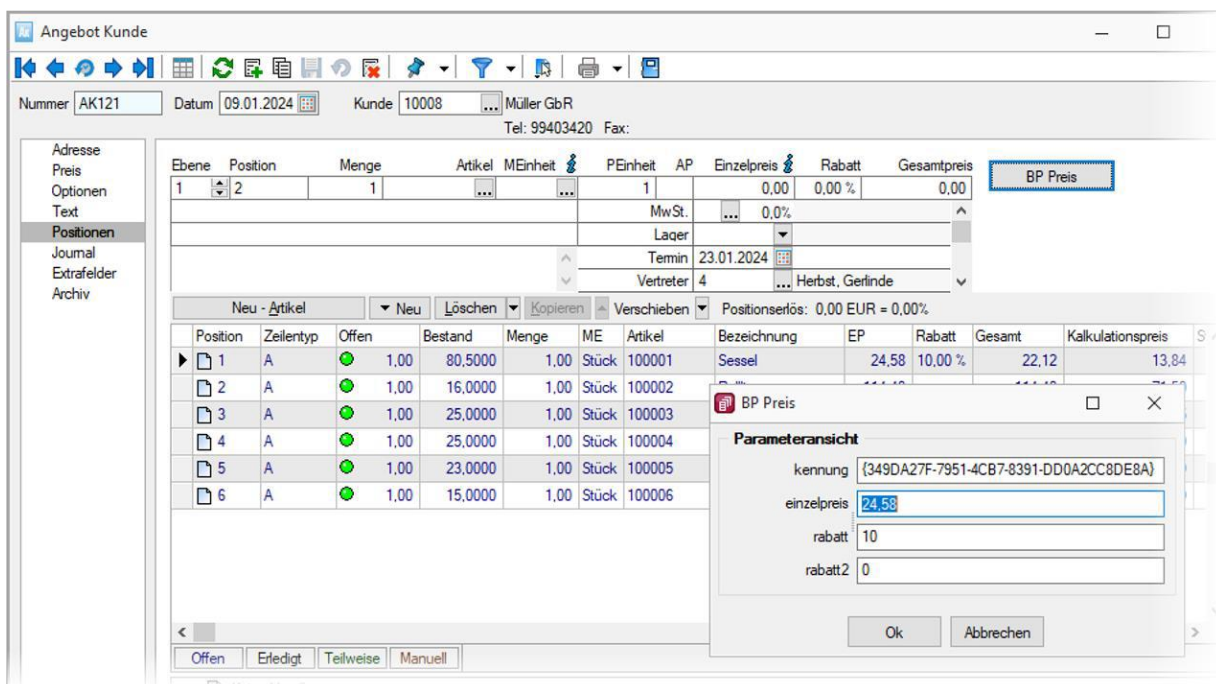
Allgemeine Informationen

Die Toolbox Programmfunktion "Belegposition: Anpassung von Einzelpreis und Rabatten" ermöglicht es Ihnen, den Einzelpreis, Rabatt und Rabatt 2 einer Belegposition anzupassen. Die anschließende automatische Neuermittlung des Gesamtpreises gewährleistet die Datenkonsistenz.

Parameter	Beschreibung
Kennung	Eindeutige Kennung (GUID) einer Belegposition
Einzelpreis	Einzelpreis der Belegposition
Rabatt	Rabatt der Belegposition
Rabatt2	Rabatt2 der Belegposition

Die Funktion können Sie bei folgenden Zeilentypen einer Belegposition einsetzen:

- A, H - Artikel, Handelsstückliste (Einzelpreis und Rabatt)
- G - Unterartikel Handelsstückliste (nur Einzelpreis)
- E - Versand (nur Einzelpreis)
- T - Teilsumme (nur Rabatte)
- F - Belegaufschlag (nur Einzelpreis)



The screenshot shows the 'Angebot Kunde' window with a data table and an open 'BP Preis' dialog box. The dialog box contains the following fields:

Parameteransicht	
kennung	{349DA27F-7951-4CB7-8391-DD0A2CC8DE8A}
einzelpreis	24,58
rabatt	10
rabatt2	0

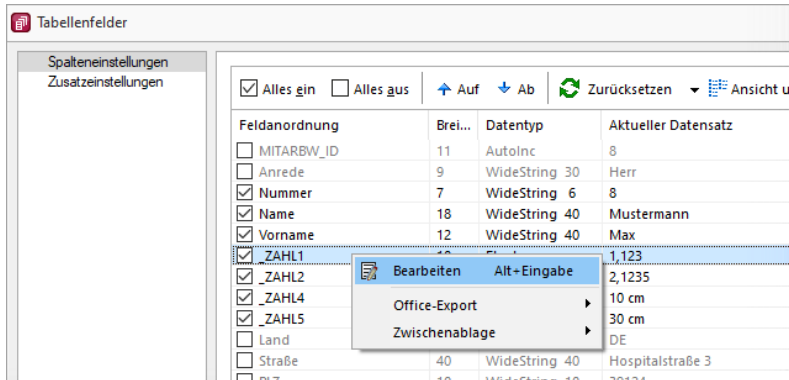
Buttons: Ok, Abbrechen

Lizenzierung

Um diese Funktionalität nutzen zu können, ist das kostenpflichtige Modul «Toolbox» erforderlich.

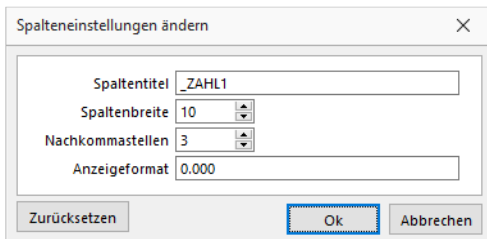
Formatierung für Zahlenfelder (Extrafelder, freie Felder)

Mithilfe des Spalteneditors können Sie die Anzahl der Nachkommastellen für Zahlenfelder der „Extrafelder“ und „Freie Felder“, sowie deren Formateinstellungen festlegen. Voraussetzung ist die jeweils höchste Skalierung. Mithilfe des Kontextmenüs im Spalteneditor können Sie die gewünschte Spalte bearbeiten:



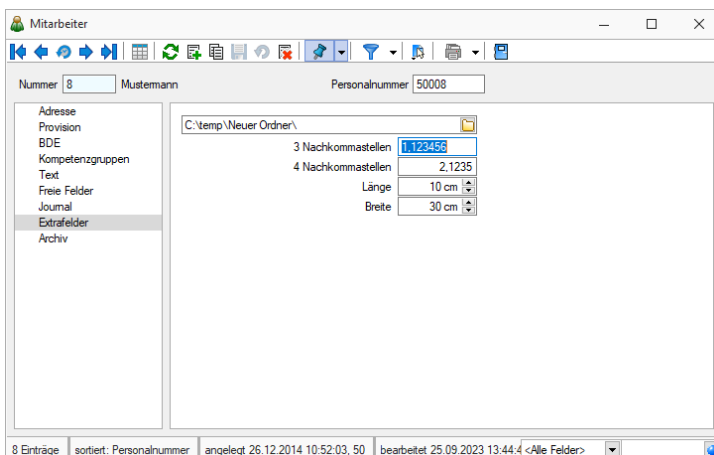
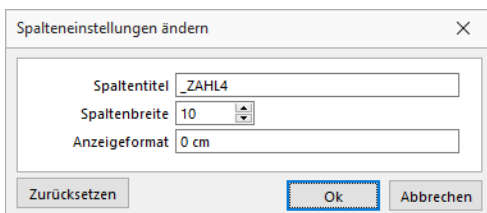
Die Anzahl der Nachkommastellen für „Extrafelder“ und „Freie Felder“ vom Typ Dezimalzahl kann festgelegt werden. Beispiel:

- Spalte „_ZAHL1“ enthält den Wert 1,123456 soll aber immer auf 3 Nachkommastellen gerundet angezeigt werden



Zudem kann ein Anzeigeformat definiert werden, wenn es sich um Extrafelder oder Freie Felder vom Typ Dezimalzahl, Kurz- oder Langzahl handelt. Beispiel:

- Spalte „_ZAHL4“ (Extrafeld vom Typ „Langzahl“) soll neben dem Wert noch einen beliebigen Text ausweisen



Weitere Beispiele:

- Zahl soll immer 4 Nachkommastellen haben
Anzeigeformat: 0.0000
ergibt bei 1,2: 1,2000, bei 1,5531: 1,5531
- Zahl soll maximal 4 Nachkommastellen haben
Anzeigeformat 0.####
ergibt bei 1,2: 1,2, bei 1,5531: 1,5531
- Hinter einer Zahl mit 3 Nachkommastellen soll noch "kg" stehen
Anzeigeformat 0.000 kg
ergibt bei 1,2: 1,200 kg, bei 1,5531: 1,553 kg

Das CRM bietet Ihnen mithilfe des Spalteneditors die Anpassbarkeit der Nachkommastellen für „Freie Felder“ und „Extrafelder“ mit dem Typ „Dezimalzahl“:

Spalteneditor				
☐☐ Alles ein ☐☐ Alles aus 🔁 Standard wiederherstellen 📄 Tabellenansicht ⚙️ Optionen ▾				
Anzeigen	Spalte	Nachkommastellen	Aktueller Datensatz	Aktueller Datentyp
<input type="checkbox"/>	FreierText1			Text (00)
<input type="checkbox"/>	FreierText2			Text (80)
<input checked="" type="checkbox"/>	FreieZahl1	3	1,123456	Dezimalzahl
<input checked="" type="checkbox"/>	FreieZahl2	4	9,87654321	Dezimalzahl
<input checked="" type="checkbox"/>	FreieZahl3		22	Zahl (32bit)
<input checked="" type="checkbox"/>	FreieZahl4		11	Zahl (32bit)
<input type="checkbox"/>	FreiesDatum1			Datum+Zeit
<input type="checkbox"/>	FreiesDatum2			Datum+Zeit

Lizenzierung

Um diese Funktionalität nutzen zu können, muss die jeweils höchste Skalierung lizenziert sein.